

Ressort: Auto/Motor

Studie: Lkw-Maut wirtschaftlicher mit Staat als Betreiber

Berlin, 12.09.2018, 17:05 Uhr

GDN - Ein aktuelles Gutachten des Verkehrsökonom Thorsten Beckers von der Technischen Universität Berlin kommt zu dem Schluss, dass es wirtschaftlicher sei, wenn der deutsche Staat das Maut-System Toll Collect betreibe. Das berichtet die "Zeit".

Nichts deutet darauf hin, dass "mit Blick auf die Wirtschaftlichkeit die beiden betrachteten Handlungsoptionen" – staatlicher Betrieb und Privatisierung – "eng beieinander liegen", schreibt Beckers. Der Staat liege klar vorne. Als Vorbild verweist Beckers auf den staatlichen Mautbetreiber Asfinag in Österreich, der erfolgreich arbeitet. Beckers hatte sein Gutachten im Auftrag der Bundestagsfraktion der Grünen erstellt und schreibt, dass es gute Gründe gab, das Mautsystem anfangs von der Telekom entwickeln und betreiben zu lassen. Es sei technisch sehr anspruchsvoll gewesen. Demgegenüber sei es vergleichsweise leicht, ein bestehendes Mautsystem fortzuführen. Der Bund verfüge über sämtliche Ressourcen dafür. Daraus folgert der verkehrspolitische Sprecher der Grünen im Bundestag, Stephan Kühn: "Der Staat kann das laufende Mautsystem wirtschaftlicher betreiben als ein privates Unternehmen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111757/studie-lkw-maut-wirtschaftlicher-mit-staat-als-betreiber.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com